

Angst ums Vessertal

Vesser, der entfernteste Ortsteil von Suhl, hat einen agilen Tourismus- und Heimatverein, wie jüngst der Kulturausschuss erfuhr. Er musste sich aber auch die Sorgen der Einwohner ob der geplanten Erweiterung des Biosphärenreservates anhören.

Von Lilian Klement

Vesser – Schön, wenn man einen König vorweisen kann. Auch wenn er nur ein Schwarzebeerskönig ist. Albrecht Lange vom Tourismus- und Heimatverein ist jenes gekrönte Haupt. Ein naturliebender Mensch mit feinem Humor. Als solcher stellt er sich auch dem städtischen Kulturausschuss vor. „In Vesser haben sie keine Mühe gescheut und ihren König heute geschickt.“

Eindruck will der in Schmiedefeld wohnende Albrecht Lange damit natürlich nicht machen. Er ist ein Mann, der sich auskennt, der weiß, wovon er spricht. Und der die Gelegenheit im Ausschuss zu nutzen versteht. Denn die Vesserer sind in Unruhe wie lange nicht. Seit sie erfuhren, dass ihr geliebtes Vessertal – Biosphärenreservat seit 1979 und als erstes in Deutschland damals von der Unesco mit diesem Titel bedacht – in seiner jetzigen Form nicht mehr weiter bestehen soll, ist für sie die Welt nicht mehr in Ordnung.

Lieber Naturschutzgebiet

Mit seinen derzeit 17 000 Hektar, so wird von Fachleuten bemängelt, sei es zu klein und soll auf über 30 000 Hektar vergrößert werden und ebenso eine größere Kernzone aufweisen, um seinen besonderen Status zu erhalten. Die Vesserer sind überzeugt davon, das sie das beträchtlich einschränken wird in ihren Lebensgewohnheiten und



Ländliche Idylle nur wenige Kilometer vom Suhler Zentrum entfernt: Vesser und sein Tal.

nicht wieder gutzumachende Konsequenzen nach sich zieht. „Uns wäre ein Naturschutzgebiet lieber als ein Totalreservat“, sagt der König mit ruhiger Stimme. Und begründet es auch. „Denn da müssen die Wiesen noch gemäht werden“. Wiesen, auf denen seltene Pflanzen und Tiere von jeher ihr Refugium haben. Bleiben sie sich selbst überlassen, wie es für einen Teil jener Talwiesen vorgesehen sein soll, wachsen sie zu. Fauna und Flora und verändern sich dann. „Das ist für uns ein Problem. Und wer die Flur vom Glasbach bis zum Adlersberg kennt, weiß, dass dort dann niemand mehr über die Wiesen laufen wird.“

Drei Jahre verschlafen?

Lange, der sich selbst als Grünen bezeichnet, „kein Giftgrüner, ein Mittelgrüner“, schildert den Stadträten anschaulich, was auf die Vesserer zukommt. In einem Wald mit Totalreservat dürfe man nicht von den Wegen abweichen, Beeren und Pilze sammeln, wie es seit Jahrhunderten die Menschen kannten und in Einklang mit der Natur lebten, wären tabu, verboten. Am Bach könnten nicht mehr die Kinder spielen. „Schließlich wird es hier selbst keinen Orientierungslauf mehr geben“, macht Albrecht Lange deutlich. Jedes Mitglied im Suhler Stadtrat sollte

sich gut überlegen und wissen, wofür er demnächst abstimme.

Betretenes Schweigen in der Runde. Der Abgesandte vom Tourismus- und Heimatverein hat die Mitglieder des Kulturausschusses nachdenklich gemacht. Ingrid Ehrhardt (Freie Wähler) und Christian Lusky (CDU) geben das offen zu. Fred Korn (Die Linke) bleibt nur zu konstatieren: „Wir haben hier offenbar drei Jahre verschlafen“. Seit drei Jahren wird das Thema Erweiterung des Biosphärenreservates mit den umliegenden Orten diskutiert. Hat Suhl angesichts der Sorgen seiner Einwohner im Ortsteil Vesser tatsächlich etwas verschlafen? Eine Frage, die die Stadträte mit sich selbst und ihrem Gewissen ausmachen müssen.

Dabei sind die Einwohner des entferntesten Suhler Ortsteil von einer tiefen Verbundenheit zu ihrem Ort geprägt und lassen an ihrem gemeinschaftlichen Leben viele andere teilhaben. Der Heimat- und Tourismusverein, den es seit 1989 gibt, vereint ein Viertel aller 220 Einwohner. Er hat seither viel auf die Beine gestellt. Drei beliebte Fest-Termine sind zur Tradition geworden, der Osterspaziergang durchs Vessertal, das Schwarzebeersfest und der Mini-Weihnachtsmarkt. Auch beim Jäger- und Naturschutzfest bringt man sich wie selbstverständlich ein.

Mit dem Pfund der beeindruckenden Natur, die vor ihrer Haustür liegt, wuchern sie so gut es geht. Für die Urlauber und ebenso für die Menschen, die hier leben. Albrecht Lange beschreibt die angelegten Naturlehrpfade, die zu erhalten sind, spricht von der Ausstellung im Offenstall – dem örtlichen „Kulturhaus“ – über das ländliche Leben, das Vesser Jahrhunderte prägte, von den geführten Wanderungen, wo man

Wissenswertes über die heimische Flora und Fauna erfährt. Jetzt will der Verein jeden letzten Samstag im Monat thematische Wanderungen anbieten, berichtet er. Und er sucht den Rat, wie man die kleine Kirche ins Kulturleben einbinden könne. Einen Vorschlag bekommt der Abgesandte sofort. Christian Lusky bietet an, mit dem Marionettentheater in der Weihnachtszeit das Krippenspiel „Stern von Bethlehem“ aufzuführen.

Für Stadträte weit weg

Ob den Stadträten ein Stern der Erleuchtung zu einer sinnstiftenden Zukunft des Biosphärenreservates noch aufgeht, dieses Wissen kann Albrecht Lange an jenem Abend nicht mit nach Hause nehmen. Es steht ja sogar zu befürchten, dass auch der Name Vessertal im Prozedere um das erweiterte Biosphärenreservat verlustig geht. Jener wohlklingende Name, mit dem der MDR seit Jahr und Tag für „Das schönste Tal Mitteldeutschlands“ wirbt.

Für das „Kerngebiet“ von Suhl und seine Lokalpolitik scheint das alles sehr weit weg, und die Vesserer mögen sich wie im Regen stehen gelassen fühlen. Wenigstens hat ihr Ortschaftsrat ein klares Signal gesetzt. Vier Mitglieder stimmten gegen die Erweiterung, nur einer war dafür. Aus welchem Grund auch immer.

Aktionstag für Toleranz mit buntem Angebot

Suhl – Unter dem Motto „Wir für Demokratie – Tag und Nacht für Toleranz“ setzt am 16. April das Familienministerium gemeinsam mit dem Bundesministerium des Innern und dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales ein öffentlichkeitswirksames Signal für Toleranz und Vielfalt und gegen Rechtsextremismus.

An dem Aktionstag beteiligt sich auch das Lokale Bündnis für Demokratie und Toleranz, gegen Rechtsextremismus in Suhl und möchte mit interessanten Aktionen ein breites Publikum gewinnen. Wichtig ist hier, Wege aufzuzeigen, wie sich Einzelne oder Gruppen konkrete Möglichkeiten der Mitwirkung erschließen – ganz ohne bürokratische Hindernisse, heißt es in einer Pressemitteilung des Bündnisses.

Zeitgleich werden sich in Berlin Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, den Bundesprogrammen zur Extremismusprävention, Kommunen, Vereinen und Verbänden zu einem Fachdialog treffen. Workshops und Podiumsdiskussionen bieten Gelegenheit zum Austausch.

In Suhl beginnen die Aktionen um 14 Uhr in der Jugendschmiede in der Bahnhofstraße mit einem Liedermaking-Workshop sowie im Jugend- und Vereinshaus „Nordlicht“ mit einem Puppenspiel-Workshop (geeignet für die Altersgruppe 10 bis 18). Hierfür ist eine Anmeldung erforderlich. Gleichzeitig gibt es im Jugendklub „Auszeit“ die Möglichkeit, sich in das Kunstprojekt „Länder der Erde“ einzubringen, junge Medienmacher führen ein Fotoprojekt mit Interviews durch. Öffentlichkeitswirksame Aktionen wie das Aufsteigenlassen von Ballons mit Themenkarten am Dianabrunnen sind ebenfalls geplant. Suhler Schüler kreieren Bannerteile für den Schriftzug „Suhl bekennt Farbe“. Diese werden dann im Steinweg zu sehen sein.

In der Jugendschmiede werden im Laufe des Nachmittags alle Ergebnisse der Projekte zusammengetragen. Dazu gibt es ein internationales Buffet, angeboten vom Internationalen Bund. Ferner ist in der Jugendschmiede ein Holzgestaltungs-Workshop geplant. Wer rumgehen und schauen möchte, wird viele Stationen zum Mitmachen entdecken. Eine weitere Fotoaktion und die Befragung von Bürgern zu Thema „Schaust Du hin – schaut Du weg“ gibt es im Umfeld des Jugendklubs.

Der Verein Provinzkultur bringt sich ebenfalls ein. Mit Kurzfilmen zum Thema Rechtsextremismus und einer Lesung mit anschließendem



„Kalter Kaffee“ aus Erfurt tritt in der Jugendschmiede auf. Fotos: Archiv/frankphoto.de

Brainstorming möchte man vor allem ältere Jugendliche ansprechen.

Die Abschlussveranstaltung ab 18 Uhr wird die Ergebnisse des Liedermaking-Workshops während eines Auftritts von „Kalter Kaffee“ präsentieren, nachdem Oberbürgermeister Jens Triebel die Veranstaltung eröffnet hat. Ein Querschnitt durch die Ergebnisse des Aktionstages, die Vorstellung von Projekten sowie Kurzfilme und eine weitere Lesung runden diesen Tag ab. Genauere Informationen liegen in den Jugendeinrichtungen und im Neuen Rathaus der Stadt aus. Die Teilnahme ist kostenfrei.

■ Infos bei Sabine Schmidt, Koordinierungsstelle im Jugend- und Schulverwaltungsamt, Tel. 03681/ 742536

ANZEIGE

ticketshop



SUHL, Friedrich-König-Straße 6
MEININGEN, Neu-Ulmer Straße 8 a
ILMENAU, Straße des Friedens 1
BAD SALZUNGEN, Andreasstraße 11

Mo. – Do. 9.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo. – Fr. 8.30 – 17.00 Uhr
Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Mo. – Mi. 8.30 – 13.00, 13.30 – 17.00 Uhr
Do. 8.30 – 13.00, 13.30 – 18.00 Uhr
Fr. 8.30 – 14.00 Uhr

Karten können Sie in unseren Geschäftsstellen kaufen sowie per Telefon oder im Internet bestellen.

zurzeit	König der Löwen Stage Theater im Hafen Hamburg	ab 47,89 €
zurzeit	Tarzan Stage Theater Neue Flora Hamburg	ab 47,89 €
zurzeit	Rocky TUI Operettenhaus Hamburg	ab 47,89 €
zurzeit	Mamma Mia! Stage Palladium Theater Stuttgart	ab 47,89 €
zurzeit	Hinterm Horizont Theater am Potsdamer Platz Berlin	ab 36,39 €
diverse Termine	Verschiedene Veranstaltungen Theater Meiningen	
10.04.2013	Santiano Congress Centrum Suhl	ab 33,00 €
13.04.2013	Suhler Singeakademie J. Brahms/F. Mendelssohn Bartholdy Hauptkirche Suhl	ab 13,00 €
13.04.2013	Ü30-Party Congress Centrum Suhl	13,00 €/Abo-Card 11,00 €
19.04.2013	Roland Kaiser – Affären – Die Jubiläumstournee Messehalle Erfurt	ab 53,80 €
19.04.2013	Halt mich: Das Musical m. d. Tophits v. Herbert Grönemeyer Kaisersaal Erfurt	29,90 €
19.04.2013	Keimzeit Akustik Quintett: Tour 2013 HsD (Gewerkschaftshaus) Erfurt	27,00 €
20.04.2013	XXL Zumba Party - Volume 2 Festhalle Ilmenau	15,00 €

21.04.2013	Hannes Wader Kaisersaal Erfurt	ab 23,75 €
22.04.2013	Matze Knop DasDie Erfurt	25,50 €
25.04.2013	Atze Schröder - Schmerzfrei Stechert Arena Bamberg	30,95 €
26.04.2013	Coppelius Pressenwerk Bad Salzungen	14,00 €
27.04.2013	Suhler Sport-Party Saal Simson Congress Centrum Suhl	15,00 €
27.04.2013	Joe Cocker Messehalle Erfurt	53,75 €
27.04.2013	Die Schöne und das Biest Congress Centrum Suhl Kinder bis 14 J. ab 36,- € ab 43,00 €	
04.05.2013	Wladimir Klitschko vs. Francesco Pianeta SAP Arena Mannheim	ab 57,00 €
04.05.2013	GlasBlasSing Quintett Congress Centrum Suhl	25,95 €
11.05.2013	The Salt River Dixie Band Kultkeller Vampir, Congress Centrum Suhl	21,00 €
12.05.2013	Das große Muttertagskonzert: Amigos Congress Centrum Suhl	ab 44,90 €
12.05.2013	Die große Muttertags-Gala Schlosshalle Dermbach	ab 25,00 €
14.05.2013	Chris de Burgh Band - Live in Concert Messehalle Erfurt	ab 68,25 €

16.05.2013	Mike and the Mechanics Bergwerk Merkers	ab 78,35 €
18.05.2013	Köstritzer Schwarzbiernacht - Eröffnung m. Jürgen Drews Suhl	14,00 €
18.05.2013	MerQuiry Bergwerk Merkers	43,00 €
19.05.2013	Das große Pfingstfest der Volksmusik Naturtheater Steinbach-Langenbach	ab 37,00 €
24.05.2013	Sean Paul Jahrhunderthalle Kuppelsaal Frankfurt	44,00 €
24.05.-25.05.2013	Elbjazz Festival Hafen Hamburg 76,25 Schüler, Studenten, Azubis, Wehr- u. Zivildienstleistende, Arbeitsl. u. Sozialhilfempfangs	70,25 €
28.05.2013	Heißmann & Rassau Alte Oper Erfurt	ab 22,90 €
30.05.2013	Heißmann & Rassau Sport- und Mehrzweckhalle Schmalkalden	29,95 €
30.05.2013	Eric Clapton O ₂ World Berlin	ab 76,00 €
01.06.2013	Depeche Mode - Open Air Olympiastadion München	74,80 €
01.06.2013	Peter Maffay Band - Open Air Domplatz Erfurt	ab 52,00 €
02.06.2013	David Garrett Domplatz Erfurt	87,50 €
02.06.2013	Neil Young Crazy Horse Waldbühne Berlin	79,80 €

02.06.2013	Sean Paul Haus Auensee Leipzig	44,00 €
07.06.-09.06.2013	Rock im Park Zepplinfeld Nürnberg	167,50 €
15.06.2013	Die Toten Hosen Ferropolis (Stadt aus Eisen) Gräfenhainichen	46,00 €
15.06.2013	Große Schlagnacht Naturtheater Steinbach-Langenbach	26,50 €
16.06.2013	2. Thüringer Musikanten- und Trachtenfest Naturtheater Steinbach-Langenbach	16,50 €
18.06.2013	Bon Jovi Olympiastadion Berlin	ab 44,20 €
21.06.-23.06.2013	Southside Festival take-off Gewerbe Park / Flugplatz Neuhausen ob Eck	156,25 €
26.06.-27.06.2013	Rihanna Lancess Arena Köln	ab 61,15 €
28.06.-30.06.2013	Country-Festival Bernshausen/Rhön Kinder 6 – 13 J. ab 3,00/ab 9,00 €	
29.06.2013	ELO feat Phil Bates & the Berlin String Ensemble Bergwerk Merkers	59,00 €
08.01.2014	Michl Müller Congress Centrum Suhl	30,00 €
06.04.2014	Howard Carpendale – Viel zu lang gewartet Messehalle Erfurt	ab 45,50 €
01.05.2014	Michl Müller Werner-Seelenbinder-Halle Bad Salzungen	30,00 €

Für die Bearbeitung und den Versand Ihrer Bestellung berechnen wir Ihnen einen Pauschalbetrag von 3,50 €. Die Lieferung erfolgt per Einwurf-Einschreiben durch die Deutsche Post. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir für verloren gegangene Tickets keine Haftung übernehmen. Rücknahme der Karten nur bei Absage der Veranstaltung gegen Abgabe der Karte an der entsprechenden Vorverkaufsstelle bis 2 Wochen nach Veranstaltungsdatum. Die mit der AboCard gekennzeichneten Veranstaltungen werden für AboCard-Inhaber im Vorverkauf teilweise zeitlich begrenzt zu einem ermäßigten Preis (vom Grundpreis) abgegeben.

TICKET-HOTLINE: 01803/395-445* (* 9 Cent/Min. aus dem Festnetz der DTAG, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

www.lesershop-online.de

Theater · Konzerte · Veranstaltungen



ohne Gewähr